

TEIL B: TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1. Planungsrechtliche Festsetzungen gem. § 9 BauGB

1.1 Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen § 9 (1) Nr. 25a BauGB

A) Die im Plan entsprechend § 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB festgesetzte Fläche ist je 1 qm mit 1 Strauch als Heister (60 - 100 cm) aus der folgenden Liste und mit 4 Hochstämmen des Berg-Ahorns (*Acer pseudoplatanus*) zu bepflanzen.

B) Das Gewerbegebiet ist auf mindestens 400 qm mit Bäumen und Sträuchern wie folgt zu bepflanzen: Es sind mindestens 40 Sträucher und mindestens 3 Laubbäume aus der folgenden Liste zu pflanzen:

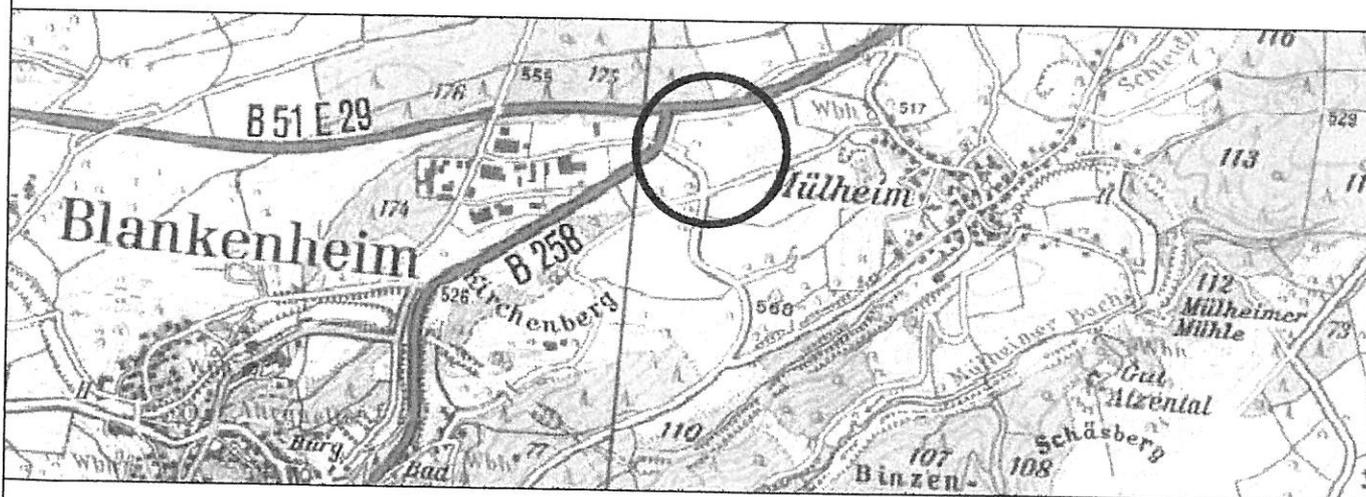
Bäume	
Rotbuche	<i>Fagus sylvatica</i>
Berg-Ulme	<i>Ulmus glabra</i>
Esche	<i>Fraxinus excelsior</i>
Trauben-Eiche	<i>Quercus petraea</i>
Sträucher	
Eingrifflicher Weißdorn	<i>Crataegus monogyna</i>
Zweigrifflicher Weißdorn	<i>Crataegus laevigata</i>
Hasel	<i>Corylus avellana</i>
Schlehe	<i>Prunus spinosa</i>
Blutroter Hartriegel	<i>Cornus sanguinea</i>
Hunds-Rose	<i>Rosa canina</i>
Sal-Weide	<i>Salix caprea</i>

1.2 Zuordnung der Ausgleichsmaßnahmen § 9 (1 a) BauGB i.V. mit § 9 (1) Nr. 15, 20 und 25 BauGB

Die in der Planzeichnung nach § 9 (1) Nr. 25 a BauGB festgesetzten Pflanzmaßnahmen sowie die externen Ausgleichsmaßnahmen sind den Erschließungs- und Baumaßnahmen als Sammelausgleichsmaßnahme gem. §§ 9 (1 a) und 135 a-c BauGB zugeordnet.

Als externe Ausgleichsmaßnahmen sind folgende Ausgleichsmaßnahmen durchzuführen:

- Rotbuchenpflanzung (0,63 ha), Gemarkung Hüngersdorf, Flur 12 Nr. 51
- Gehölzpflanzung (0,56 ha), Gemarkung Mülheim, Flur 12 Nr. 192.



Gemeinde Blankenheim

Bebauungsplan Blankenheim

"4B III - Gewerbegebiet Blankenheim-Nord. 2. Erweiterung"